

	<p>Objekt: Hölzernes Joch zur Hausschlachtung</p> <p>Museum: Kreismuseum Jerichower Land, Genthin Mützelstraße 22 39307 Genthin 03933 / 803521 kreismuseum@lkjl.de</p> <p>Sammlung: Ländliche und städtische Kultur / Haus- und Hofwirtschaft</p> <p>Inventarnummer: V 5324-I</p>
--	---

## Beschreibung

Das Joch, auch als Hängeholz bezeichnet, wurde quer über einer Leiter festgebunden. An den Enden des Joches wurde das geschlachtete Schwein mit den Hinterbeinen aufgebunden. Anschließend wurde die Leiter mitsamt dem Schwein aufgestellt und an eine Wand gelehnt werden. So aufgestellt, konnte das Schwein längs aufgeschnitten und die Eingeweide entnommen werden.

## Grunddaten

Material/Technik:

Holz

Maße:

L: 75 cm; B: 19 cm; H: 4 cm

## Ereignisse

Wurde genutzt wann 1920-1970  
wer Oswald Rudolph Graßhoff (1897-1970)  
wo Schartau (Burg)

## Schlagworte

- Hausschlachtung
- Joch
- Schlachterhandwerk
- Schlachtewerkzeug
- Schwein